NACHRICHTEN AG
Deutschland

06. März 2025

Neuer Landesrat Ehrenhöfer: Herausforderungen für die Steiermark stehen an!

Willibald Ehrenhöfer wird nach Barbara Eibinger-Miedl als neuer Landesrat der Steiermark gewählt. Einblicke in seine Aufgaben und Herausforderungen.

Graz, Österreich - Nach dem Wechsel von Barbara Eibinger-Miedl in die Bundespolitik wird Willibald Ehrenhöfer neuer Landesrat in der Steiermark. Der 52-jährige Forstexperte wurde am Donnerstag im Landtag gewählt, wo 42 Mandatare anwesend waren. 27 Stimmen entfielen auf Ehrenhöfer, während 15 gegen ihn stimmten. Die Unterstützung kam hauptsächlich von der FPÖ und der ÖVP, während SPÖ, Grüne, NEOS und KPÖ sich von ihm distanzierten, wie **orf.at** berichtete.

Ehrenhöfer, ein gebürtiger Oststeirer, wird die Bereiche Wirtschaft, Arbeit, Finanzen sowie Wissenschaft und Forschung leiten. Bei seiner Vorstellung bezeichnete die steirische ÖVP-Parteiobfrau Manuela Khom ihn als „Mann mit Expertise“ aus der Holzbranche. Dies bringt sie scherzhaft dazu, zu sagen, er sei „aus dem richtigen Holz geschnitzt“. Seine Herausforderung wird vor allem sein, das Landesbudget zu sanieren, da die Steiermark derzeit mit einem Schuldenberg von 6,4 Milliarden Euro kämpft, wie von **die Presse** hervorgehoben wurde.

Herausforderungen und Erwartungen

Der neue Landesrat zeigte sich zuversichtlich und betonte, die Anliegen der Betriebe gehört werden müssen. Er plane, mit Weitblick und in kleinen Schritten auf die Herausforderungen zu

reagieren. Dabei ist ihm wichtig, klare Rahmenbedingungen für die Wirtschaft zu schaffen. Die politische Opposition äußerte jedoch Bedenken. SPÖ-Abgeordneter Max Lercher und die Grünen unterstrichen, dass Ehrenhöfer sich bewähren müsse und forderten eine Evaluierung seiner Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensrealität der Steirer. Die NEOS forderten zudem einen „Entschuldungspfad“ und eine Überprüfung aller Ausgaben des Landes.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Graz, Österreich
Quellen	• **steiermark.orf.at** • **www.diepresse.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at